

Absender, Telefon, Fax, Email

Landratsamt Würzburg  
Straßenverkehrsbehörde  
Zeppelinstraße 15  
97074 Würzburg

**Bitte beachten Sie folgende Hinweise:**  
Ihr Antrag sowie die Anlagen werden in 1-facher Ausfertigung benötigt. Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, so machen Sie alle weiteren Angaben bitte auf Beiblättern, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollten. Die personenbezogenen Daten dieses Antrages werden aufgrund von §13 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.  
**Hinweis zur Datenerhebung:**  
Nach §12 Abs. 2 PBefG sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Sicherheit u. Leistungsfähigkeit des Betriebes ermöglichen. Die Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV) vom 15.06.2000 (BGBl. S. 851) erläutert die Genehmigungsvoraussetzungen des § 13 PBefG.

---

Kontakt: Fax: 0931-8003-5007 / E-Mail: strassenverkehr@lra-wue.bayern.de

---

### Antrag auf Erteilung einer Genehmigung

- für die Ausübung                       für die Änderung                       für den Weiterbetrieb

eines Gelegenheitsverkehrs nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) für:

- Mietomnibusverkehr               Ausflugsfahrten mit KOM               Ausflugsfahrten mit Pkw               Taxenverkehr
- Ferienziel-Reisen mit Pkw               Ferienziel-Reisen mit KOM               Mietwagenverkehr

#### 1. Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmers)

\_\_\_\_\_  
Wohnsitz (Ort, Straße)                      Betriebsitz (Ort, Straße)

\_\_\_\_\_  
Telefon, Fax, Email:

#### 2. Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Geburtsname              Geburtstag, -ort                      Staatsangehörigkeit              Funktion im Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Geburtsname              Geburtstag, -ort                      Staatsangehörigkeit              Funktion im Unternehmen

#### 3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Geburtsname              Geburtstag, -ort                      Staatsangehörigkeit              Stellung im Unternehmen

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname, Geburtsname              Geburtstag, -ort                      Staatsangehörigkeit              Stellung im Unternehmen

**4. Angaben über die fachliche Eignung (nachzuweisen durch entspr. Bescheinigungen/Zeugnisse)**

- des Antragstellers  der für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)
- eine angemessene Vortätigkeit  eine bestandene Fachkundeprüfung
- die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung  ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hoch- o.  
 zum Reiseverkehrskaufmann o. Kaufmann i. Eisenbahn- u. Straßenverkehr  Fachschule, welches die hier erforderlichen Kenntnisse gewährleistet.

**5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung o. Betriebsführer (§2 Abs. 2 i.v.m. §3 Abs. 2 PBefG)?**

- ja  nein
- | Genehmigte Verkehrsart/Verkehrsform | Datum d. Genehmigung | Genehm.behörde/Aktenzeichen |
|-------------------------------------|----------------------|-----------------------------|
|                                     |                      |                             |

**6. Die Erteilung der Genehmigung wird beantragt als:**  Ersterteilung  Wiedererteilung

**7. Bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben!**

Sind Sie anerkannter Vertriebener, Flüchtling, Aussiedler oder Schwerbehinderter?  nein  ja (Nachweis siehe Anlage)

**8. Bitte nur bei Anträgen auf Ersterteilung einer Genehmigung für den Ferienziel-Reiseverkehr angeben!**

Verfügen Sie über ausreichende Erfahrungen auf dem Gebiet des Reiseverkehrs?

- durch Zusammenarbeit mit bewährten Reiseveranstaltern (Nachweis erforderl.)  
 aufgrund eigener Erfahrungen erworben durch: \_\_\_\_\_

**9. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:**

- \_\_\_\_\_ Jahre (Höchstdauer 5 Jahre)  vom: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

**10. Als Anlagen sind beigefügt (die mit einem "x" gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich):**

- Angaben über die Zahl, die Art (KOM, Pkw), den Fahrzeughalter, das AKZ, den Hersteller, FIN und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge
- Führungszeugnis und die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für den Antragsteller u. ggf. der für die Führung der Geschäfte bestellten Person(en)

Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit des Betriebes, bestehend aus:

- Eigenkapitalbescheinigung gem. §2 Abs. 2 Nr. 2 PBZUGV [Anlage 1]  
(Der Stichtag der Eigenkapitalbescheinigung darf z. Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als ein Jahr zurückliegen)
- ggf. Zusatzbescheinigung gem. §2 Abs. 3 PBZUGV [Anlage 2]  
(Der Stichtag der Zusatzbescheinigung darf z. Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als ein Jahr zurückliegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen gem. §2 Abs. 2 Nr. 1 PBZUGV) des Finanzamtes, der Gemeinde, der Träger der Sozialversicherung u. der Berufsgenossenschaft.  
(Die Stichtage der Bescheinigungen darf z. Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als drei Monate zurückliegen)
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen gem. §2 Abs. 2 Nr. 1 PBZUGV) des Finanzamtes, der Gemeinde, der Träger der Sozialversicherung u. der Berufsgenossenschaft.  
(Die Stichtage der Bescheinigungen darf z. Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als drei Monate zurückliegen)
- Nur bei Unternehmen, die in das Handels- o. Genossenschaftsregister eingetragen sind: beglaubigte Abschrift der Eintragungen, bei GmbH, außerdem die Gesellschafterliste (die Unterlagen sollen nicht älter als drei Monate sein)
- Gesellschaftsvertrag
- Unterlagen z. Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der für die Führung d. Geschäfte bestellten Person(en)

**11. Bemerkungen:**

Erklärung:

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag u. in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig u. vollständig gemacht habe.

Ort: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_